

A11 Kim Neumann

Tagesordnungspunkt: 3. Wahlversammlung zur Stadtratsliste
2019 von Bündnis 90/Die Grünen Landau

Foto



Angaben

Alter: 23
Beruf: Studentin (Sonderpädagogik)
**Bewerbung für
Listenplatz:** 11

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

wie heißt es doch so schön „Man studiert fürs Leben und nicht nur für die Uni“.
Dieses kleine Sprichwort hat sich bei mir erfüllt, denn seit Beginn meines Studiums 2015 habe ich einiges für mein Leben mitgenommen. Es begann damit, dass ich mich in der Organisation *foodsharing* wiederfand, wo ich endlich etwas Sichtbares in der Welt bewegen konnte. Ich rettete Lebensmittel vor der Tonne und übernahm nach kurzer Zeit die Leitung der Lebensmittelretter*innen in Landau. Nach diesem ersten Schritt wurde ich mutiger und trat als neues Mitglied der Hochschulgruppe *CampusGrün Landau* bei. Ich war schon immer neugierig auf Politik, was sich in meiner Schulzeit bereits zeigte, denn ich diskutierte im Politikleistungskurs immer energisch mit. Deshalb und auch, weil politische, demokratische Bildung meiner

Meinung nach sehr wichtig ist, studiere ich heute Sozialkunde und bin seit letztem Jahr Mitglied bei den *GRÜNEN* in Landau.

Seither bin ich auf antirassistischen Demonstrationen gewesen, die mich sehr berührten. Ich habe mit Jung und Alt, Arbeiter*innen und Akademiker*innen, Grünen und Nicht-Grünen Menschen gesprochen und gemeinsam gearbeitet. Im Zuge meiner politischen Neugier habe ich sogar schon einmal einen Schritt in den Stadtrat gewagt und war Gast in einer Besprechung. Diesen noch mutigeren Schritt möchte ich in Zukunft regelmäßig wagen.

Als ich im Stadtrat saß, ist fiel mir auf, dass nur zwei Frauen anwesend waren (eine war ich selbst!). Das verärgerte mich, weil ich eine feministische Ader in mir trage, die ich gerne in den Stadtrat einbringen möchte. Ich möchte darauf hinarbeiten, dass zukünftig nicht mehr nur elf von 44 Stadträten*innen Frauen sind, sondern wesentlich mehr. Denn Politik geht die gesamte Gesellschaft an und sollte kein Privileg von Männern sein! Außerdem möchte ich als junge Studentin die Interessen meiner Generation und ihre Sichtweise in den Rat einbringen.

Des Weiteren liegt mir die Förderung nachhaltigen Umgangs mit unserer Welt, eine globale Ernährungsweise und aktiver Tierschutz sehr am Herzen.

Wie Ihr merkt bin ich an der richtigen Stelle gelandet und habe so „erfolgreich für mein Leben studiert“, dass ich zu der Möglichkeit gekommen bin, mich für all diese Dinge bei *CampusGrün* und den *GRÜNEN* im Stadtrat einzusetzen. Dessen Ton und Arbeitsweise werde ich dank meiner Vorerfahrung beim *foodsharing*, schnell verstehen und nutzen lernen.

Ich freue mich über jede Unterstützung von Euch. :)